



DGÄPC

Deutsche Gesellschaft für
Ästhetisch-Plastische Chirurgie



DGÄPC-MAGAZIN

**Zahlen, Fakten und Trends in der
Ästhetisch-Plastischen Chirurgie 2011/2012**



Herzlich Willkommen

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit 2008 führt die Deutsche Gesellschaft für Ästhetisch-Plastische Chirurgie jährlich eine Patientenbefragung durch. Die anonyme Fragebogenerhebung gibt uns Aufschluss darüber, wie sich die große Gruppe unserer Patienten hinsichtlich Alter, Geschlecht und Beziehungsstatus zusammensetzt. Vor allem aber ermitteln wir, was unseren Patienten wichtig ist. Welches sind die beliebtesten Eingriffe? Was ist Patienten bei der Wahl ihres Arztes wichtig? Wie finanzieren Patienten ästhetisch-plastische Eingriffe und gibt es dabei Unterschiede zwischen Männern und Frauen? Auf diese und weitere Fragen gibt die vorliegende Broschüre Antworten.

Fachärzten für Plastische und Ästhetische Chirurgie erlaubt die Erhebung, über den Horizont der eigenen Praxis hinauszublicken und sich ein generelles Bild von den Menschen zu machen, die sich in ästhetisch-plastische Behandlung begeben. Die Erfahrung der

vergangenen Jahre zeigt aber, dass die Ergebnisse der DGÄPC-Patientenbefragung nicht nur für uns Fachärzte von großem Interesse sind. Die Ästhetisch-Plastische Chirurgie hat in den vergangenen Jahren eine erfreuliche Enttabuisierung erlebt. In der Öffentlichkeit sind Daten, die Aufschluss über unser Fachgebiet geben, umso gefragter.

Als älteste deutsche Fachgesellschaft auf dem Gebiet der Ästhetisch-Plastischen Chirurgie sieht sich die DGÄPC bei der Aufklärung der Öffentlichkeit in besonderer Verantwortung. Ich bin mir sicher, dass wir unseren Teil dazu beitragen – nicht zuletzt mit den Informationen aus diesem Magazin –, und wünsche Ihnen eine interessante Lektüre.

Es grüßt Sie herzlich

Ihr

Dr. Sven von Saldern, Präsident



Inhaltsverzeichnis

Editorial	3
Statistiken	
• Altersstruktur: Stabile Entwicklung	4
• Alter nach Geschlecht: Frauen etwas jünger	5
• Beliebteste OPs 2011: Brustvergrößerung auf Platz 1	6
• Eingriffe: Was ist 2011 anders?	7
• Frauen wählen die „Klassiker“	8
• Intimchirurgie bei Männern im Trend	9
• Arztwahl: Facharzttitle wichtigstes Kriterium	10
• Männer und Frauen entscheiden unterschiedlich	11
• Männer nehmen eher Kredite auf als Frauen	12
• OP im Ausland – Männer weniger vorsichtig	13
Typische Patienten?	14
Fazit	15
Prognosen der Vorstandsmitglieder	16
Ärzteverzeichnis	18



Editorial

Bereits zum vierten Mal führte die Deutsche Gesellschaft für Ästhetisch-Plastische Chirurgie 2011 eine Patientenbefragung mit anonymisierten Fragebögen durch. Ziel der Erhebung ist es, Informationen über die Menschen zu sammeln, die sich ästhetisch-plastischen Operationen unterziehen.

Um über längere Zeiträume Vergleichswerte zu erhalten, ermitteln wir Daten zu Alter, Geschlecht, Familienstand und durchgeführten Eingriffen in jedem Jahr in gleicher Weise. Hinzu kommen in jedem Jahr wechselnde Sonderthemen. In diesem Jahr wollten wir erfahren, welche Kriterien Patienten bei der Wahl ihres Arztes wichtig sind. Zudem interessierte uns, wie Patienten ästhetisch-plastische Eingriffe finanzieren. Wie stehen Patientinnen und Patienten zu Eingriffen im Ausland? Auf diese und mehr Fragen gibt das vorliegende Magazin Antworten.

Auf den folgenden Seiten stellen wir Ihnen die Ergebnisse der DGÄPC-Pati-

entenbefragung 2011 vor. Stärker als in den vergangenen Jahren haben wir bei der Auswertung die geschlechtsspezifischen Unterschiede hervorgehoben. Zudem zeigen wir Trends deutlicher auf, indem wir die erhobenen Daten, wo möglich, mit den Vorjahresdaten vergleichen.

Wir hoffen, dass dieses Magazin zur Aufklärung der Öffentlichkeit beiträgt und insbesondere Fachkollegen und Pressepartner mit interessanten Fakten aus der Ästhetisch-Plastischen Chirurgie versorgt. Unser besonderer Dank gilt den Mitgliedern der DGÄPC, die in ihren Kliniken und Praxen auf die jährliche Befragung aufmerksam gemacht haben, und nicht zuletzt den 1.107 Patientinnen und Patienten, die zu einer Auskunft bereit waren.

Sollten Sie Fragen oder Anregungen haben, steht Ihnen die Geschäftsstelle der DGÄPC jederzeit gerne zur Verfügung.



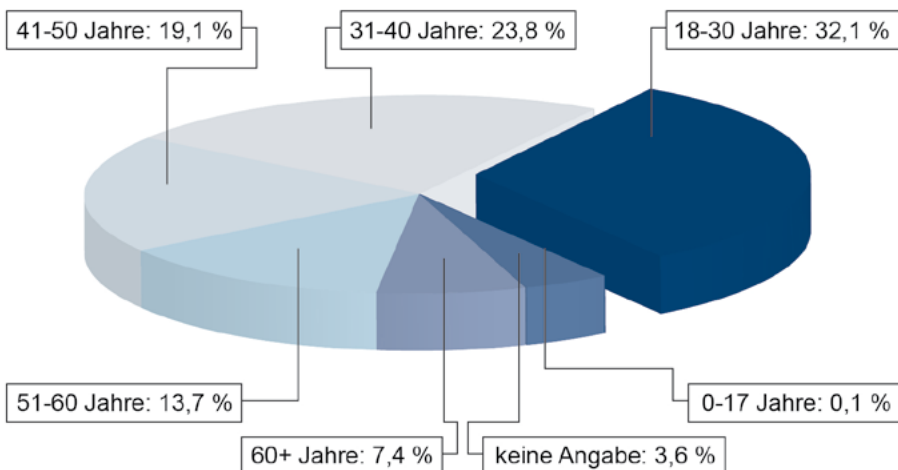


Statistiken 2011

Altersstruktur: Stabile Entwicklung

Die Altersstruktur der Patienten blieb im Vergleich zum Vorjahr stabil. Die Befragten sind im Durchschnitt 38 Jahre und zehn Monate alt. Damit ist das Durchschnittsalter leicht gestiegen (2010: 38 Jahre und sechs Monate). Der Großteil der Befragten (32,1 Prozent) ist zwischen 18 und 30 Jahre alt. Danach folgen, wie im Vorjahr, die Altersgruppen 31-40, 41-50, 51-60 und

61+. Die Anteile dieser Altersgruppen an der Gesamtzahl der Patienten sind jeweils etwas geringer als 2010. Weniger als ein Prozent der Patienten gaben an, unter achtzehn Jahre alt zu sein. Dies bestätigt die Erfahrung der DGÄPC-Fachärzte: Nur bei strengsten medizinischen Indikationen werden bei Jugendlichen ästhetisch-plastische Eingriffe vorgenommen.



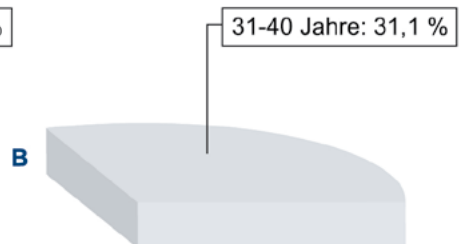
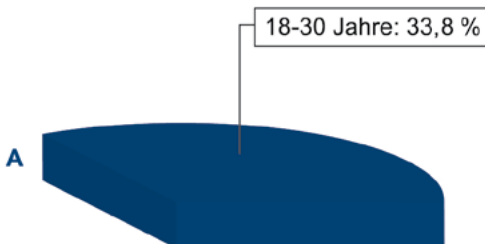


Alter nach Geschlecht: Frauen etwas jünger

Von den 1.107 Patienten, die sich an der Befragung beteiligten, waren 82,3 Prozent weiblich und 16,3 Prozent männlich. Rund 1,4 Prozent der Befragten machten zu ihrem Geschlecht keine Angabe. Die Mehrzahl der weiblichen Patienten (56,6 Prozent) lebt in einer Partnerschaft, bei den männlichen Patienten sind dies 42,2 Prozent.

Das Durchschnittsalter von Männern und Frauen hat sich im Vergleich zum Vorjahr stark angeglichen. Patientinnen sind im Durchschnitt 38,82 Jahre alt

und damit etwas jünger als männliche Patienten. Diese sind im Durchschnitt 38,86 Jahre alt. Allerdings verteilen sich die jeweiligen Altersgruppen etwas anders: Die meisten männlichen Patienten sind der Erhebung zufolge zwischen 31 und 40 Jahre alt (siehe **Abb. B**), die meisten weiblichen zwischen 18 und 30 Jahre (siehe **Abb. A**). Davon abgesehen ähnelt sich die Verteilung der Altersgruppen recht deutlich. Bei den Männern finden sich im Gegensatz zu den Frauen keine unter 18-Jährigen.

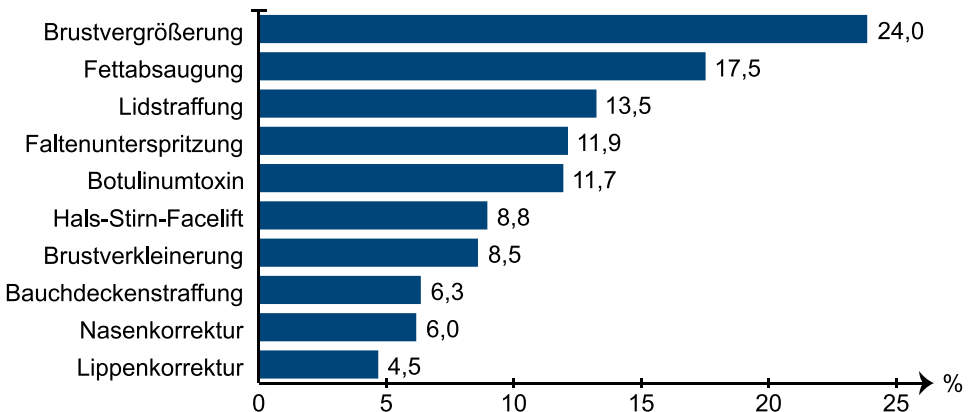




Beliebteste OPs 2011: Brustvergrößerung auf Platz 1

Wie in den Studien der vergangenen Jahre fragten wir die Patienten auch 2011 danach, welchen Eingriffen sie sich unterzogen haben. Zur Auswahl standen Eingriffe an der Brust, verschiedene Straffungs- und Unterspritzungsbehandlungen, körperkonturierende Maßnahmen sowie gesichtskonturierende Behandlungen. Da auch Kombinationen verschiedener Behandlungen denkbar sind, waren hier Mehrfachnennungen möglich.

Brustvergrößerungen sind mit rund 24 Prozent der Befragten der mit Abstand beliebteste Eingriff. An zweiter Stelle folgt die Fettabsaugung (Liposuktion) mit 17,5 Prozent. Auf dem dritten Platz der beliebtesten OPs steht mit 13,5 Prozent die Lidstraffung. Neben den gängigsten Eingriffen in der Ästhetisch-Plastischen Chirurgie stand auch die Option „Sonstiges“ zur Auswahl. Hier machten 9,2 Prozent der Befragten Angaben zu selteneren Behandlungen.

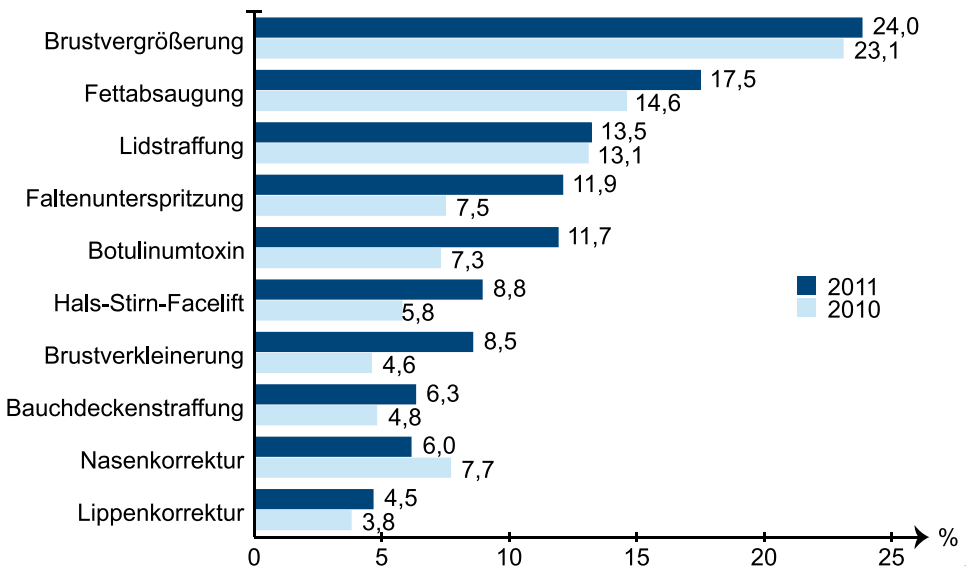




Eingriffe: Was ist 2011 anders?

Im Vergleich zum Vorjahr gibt es leichte Änderungen in der Reihenfolge der zehn beliebtesten ästhetisch-plastischen Behandlungen. Die meisten Eingriffe haben in der Popularität leicht zugelegt. Eine Ausnahme bildet die Nasenkorrektur. Diese steht auf dem

neunten Platz und wurde nur noch bei knapp sechs Prozent der Befragten durchgeführt (2010: 7,7 Prozent). Ein deutlicher Zuwachs ist dagegen bei den Injektionsbehandlungen zu verzeichnen: Sie wuchsen in der Beliebtheit jeweils um gut 50 Prozent.

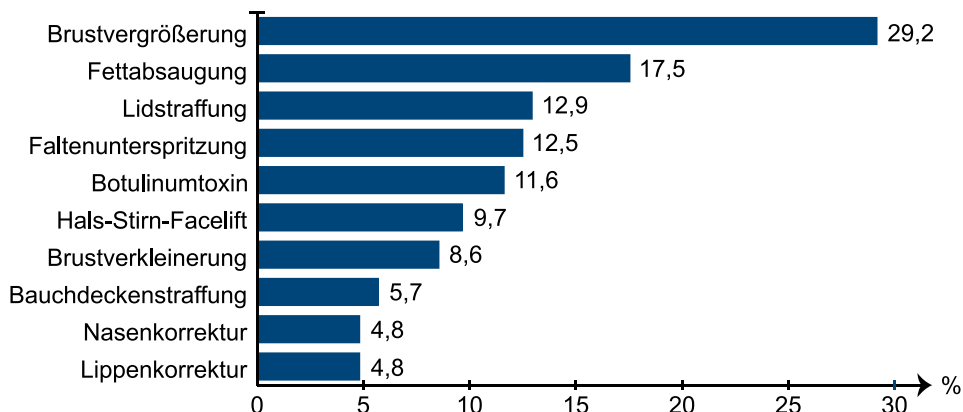




Frauen wählen die „Klassiker“

Betrachtet man die Beliebtheit der Eingriffe abhängig vom Geschlecht, treten deutliche Unterschiede zutage. Im Gegensatz zu den männlichen Patienten stimmen die „Top 10“ bei den weiblichen Patienten mit der geschlechterübergreifenden Statistik überein. Auch hier liegt die Brustvergrößerung auf Platz eins (29,2 Prozent), gefolgt von der Fettabsaugung (17,5 Prozent) und der Lidstraffung (12,9 Prozent). Faltenunterspritzungen werden von Frauen häufiger

verlangt als von Männern, auch Faceliftings und Lippenkorrekturen sind bei Frauen beliebter. Während Botulinumbehandlungen ähnlich oft bei Männern und Frauen durchgeführt werden, wird die Fettabsaugung häufiger von Männern verlangt. Auch die Lidstraffung liegt mit 12,9 Prozent bei den Frauen weit hinter der Nachfrage bei den Männern (17,8 Prozent), womit die Lidstraffung immer mehr zu einem klassischen Männereingriff wird.

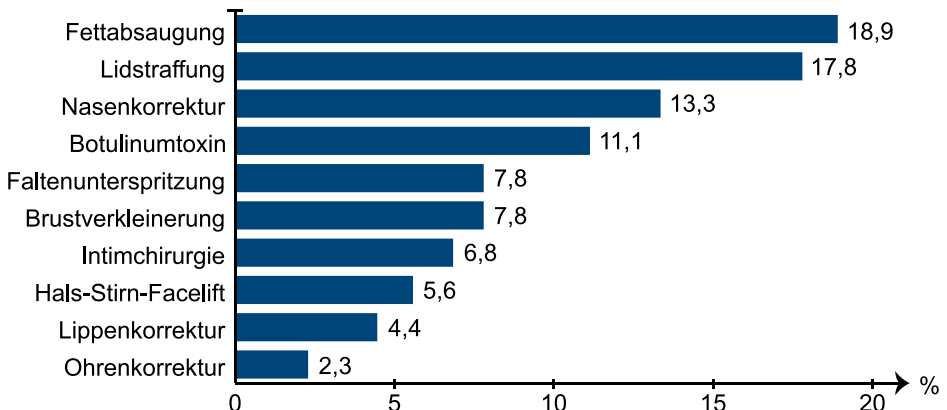




Intimchirurgie bei Männern im Trend

Bei den männlichen Patienten ist die Fettabsaugung der beliebteste Eingriff – fast jeder fünfte Patient gab an, sich einer Liposuktion unterzogen zu haben. Auf den Plätzen zwei und drei stehen die Lidstraffung (17,8 Prozent) und die Nasenkorrektur (13,3 Prozent). Damit ist die Nasenkorrektur bei den männlichen Patienten sehr viel beliebter als bei den weiblichen, wo sie sich mit 4,8 Prozent den neunten Platz mit der Lippenkorrektur teilt.

In der Eingriffsstatistik der Männer taucht die Brustvergrößerung anatomisch bedingt nicht auf. Dafür werden zwei Plätze von Behandlungen belegt, die bei den weiblichen Patienten nicht unter den Top 10 auftauchen: Zum einen steht die Ohrenkorrektur mit 2,3 Prozent auf Platz 10. Zum anderen gaben Männer so häufig intimchirurgische Eingriffe wie Penisvergrößerungen unter „Sonstiges“ an, dass „Intimchirurgie“ mit 6,8 Prozent auf dem siebten Platz steht.





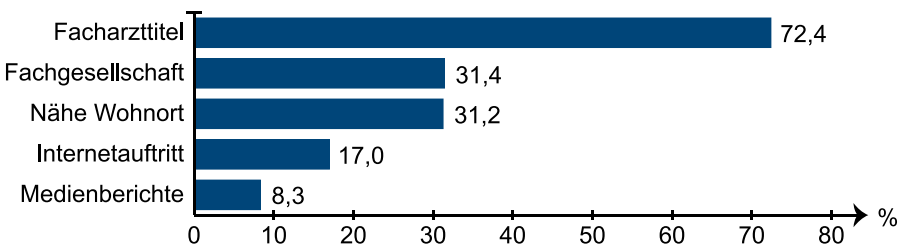
Arztwahl: Facharzttitle wichtigstes Kriterium

Nach den wichtigsten Kriterien bei der Arztwahl gefragt (hier waren Mehrfachnennungen möglich), steht bei der überwiegenden Zahl der Patienten (72,4 Prozent) der Facharzttitle an erster Stelle. Auf dem zweiten Platz folgt mit 31,4 Prozent die Mitgliedschaft in einer Fachgesellschaft. Ein erfreuliches Ergebnis für die Deutsche Gesellschaft für Ästhetisch-Plastische Chirurgie, in der ausschließlich Fachärzte organisiert sind.

Patienten legen großen Wert darauf, dass sie für die Behandlung keine weiten Strecken zurücklegen müssen. Denn auch die Nähe zum Wohnort ist

mit 31,2 Prozent einer großen Zahl von Patienten wichtig. Ein ansprechender Internetauftritt und Medienpräsenz des Arztes fallen bei der Entscheidung nicht so stark ins Gewicht, diese Kriterien liegen auf dem vierten und fünften Platz.

Bemerkenswert ist, dass Patienten mehrfach zusätzliche Anmerkungen in dieser Kategorie machten. So teilten insgesamt 11,2 Prozent der Befragten mit, dass für sie „Empfehlungen“, „persönliche Sympathie“ oder „Vertrauen“ bei der Arztwahl eine wichtige Rolle spielen. Künftige Befragungen sollten daher nicht nur formale Faktoren bei dieser Frage berücksichtigen.

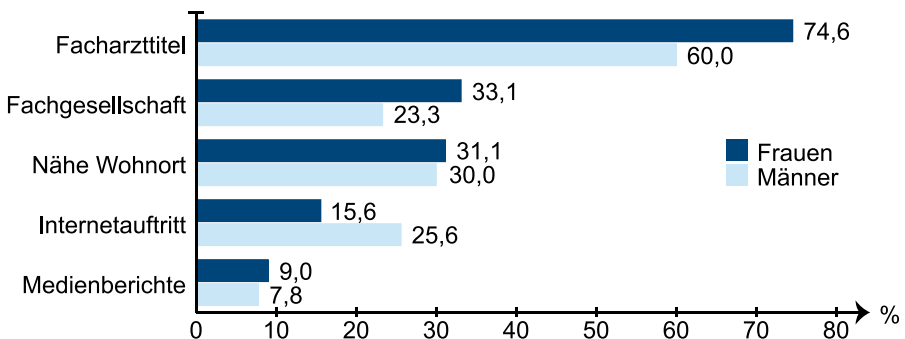




Männer und Frauen entscheiden unterschiedlich

Das wichtigste Entscheidungskriterium für einen Arzt ist der Facharztstitel – unabhängig vom Geschlecht der Befragten. Abweichend von der Gesamtzahl der Befragten sind männlichen Patienten bei der Wahl ihres Arztes Wohnortnähe und ein guter Internetauftritt aber wichtiger als die Mitgliedschaft in einer Fachgesellschaft. Bei Frauen hingegen spielt die Mitgliedschaft in einer Fachgesellschaft eine wichtige Rolle, für ein Drittel der Patientinnen ist sie ein Entscheidungskriterium.

Medienpräsenz steht bei Männern wie Frauen auf dem fünften Platz, wobei es leichte Unterschiede gibt: Männern ist es nicht ganz so wichtig, ihren Chirurgen aus Medienberichten zu kennen – Medienpräsenz ist für 9 Prozent der Frauen ein wichtiges Entscheidungskriterium, hingegen nur für 7,8 Prozent der Männer.





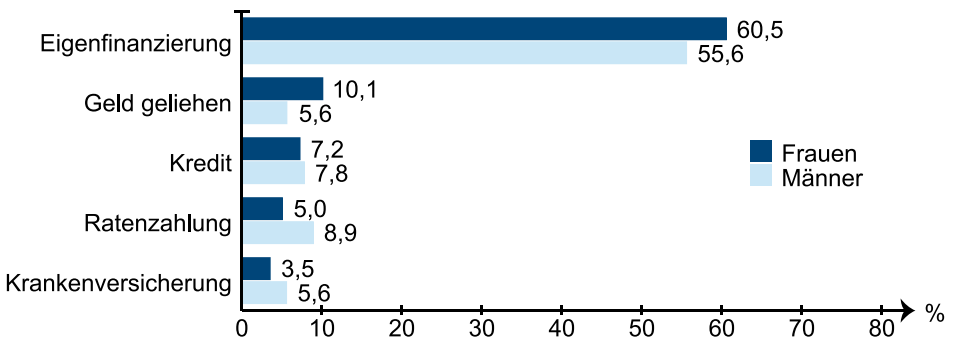
Männer nehmen eher Kredite auf als Frauen

Erstmals wurde in der Patientenbefragung der DGÄPC untersucht, wie Patienten ihre ästhetisch-plastischen Behandlungen finanzieren. Hierbei waren Mehrfachnennungen möglich. Mehr als die Hälfte der Befragten gab „Eigenfinanzierung“ an. Männer nannten dies mit 55,6 Prozent etwas seltener als Frauen (60,5 Prozent).

Bei den anderen Finanzierungsmöglichkeiten werden die Unterschiede zwischen den Geschlechtern deutlich: Rund zehn Prozent der Frauen gaben

an, sich zur Finanzierung Geld von Freunden, dem Partner oder der Familie geliehen zu haben. Bei den Männern folgt diese Variante mit rund 5,6 Prozent erst auf dem vierten Platz. Männliche Patienten nutzen somit eher die Möglichkeiten einer Ratenzahlung (8,9 Prozent) oder nehmen einen Kredit auf (7,8 Prozent).

Zudem lassen Männer häufiger als Frauen Eingriffe vornehmen, die medizinisch indiziert sind und daher von der Krankenversicherung bezahlt werden.





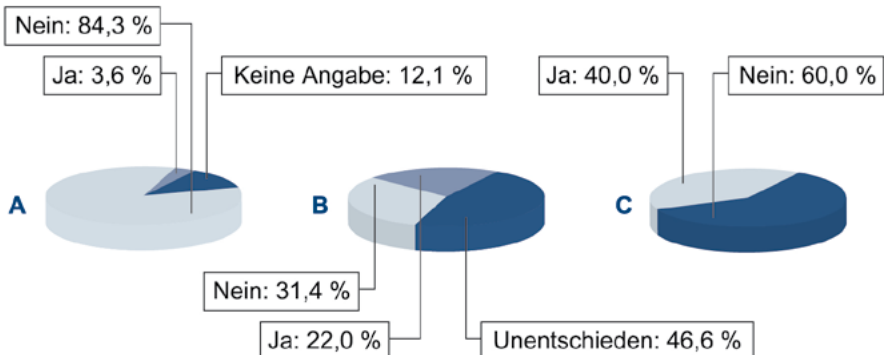
OP im Ausland – Männer weniger vorsichtig

Nur ein geringer Prozentsatz der Befragten gab an, sich schon einmal im Ausland einer ästhetisch-plastischen Operation unterzogen zu haben (3,6 Prozent, siehe **Abb. A**). Bei den Männern ist dieser Anteil etwas kleiner als bei den Frauen.

Rund 22 Prozent der Befragten würden außerhalb von Deutschland eine ästhetische Behandlung vornehmen lassen (siehe **Abb. B**). Bei Männern ist die Bereitschaft dazu höher: Die Frage „Würden Sie einen Eingriff im Ausland vor-

nehmen lassen?“ bejahten 30 Prozent der Männer (Frauen: 20,8 Prozent). Ein Viertel der männlichen sowie ein Drittel der weiblichen Patienten lehnt einen Eingriff im Ausland ab.

Knapp die Hälfte der Befragten zeigte sich bei der Frage, ob sie einen Eingriff im Ausland vornehmen lassen würden, unentschieden. Dagegen haben alle Patienten, die angaben, bereits im Ausland operiert worden zu sein, eine klare Meinung: 40 Prozent würden dies wieder tun, 60 Prozent nicht (siehe **Abb. C**).





Typische Patienten?

Jeder Patient ist anders

Eine typische Patientin, die sich in ästhetisch-plastische Behandlung begibt, ist unter 30 und lässt eine Brustvergrößerung vornehmen. Sie lebt in einer Partnerschaft und finanziert den Eingriff selbst. Bei der Wahl des Arztes sind ihr der Facharztstitel und die Mitgliedschaft in einer Fachgesellschaft besonders wichtig. Sie hat noch keinen Eingriff außerhalb von Deutschland vornehmen lassen und würde dies auch nicht tun.

Der typische männliche Patient ist zwischen 31 und 40 Jahre alt und häufiger Single. Er lässt eine Fettabsaugung vornehmen und zahlt diese selbst. Auch er hat noch nie eine OP im Ausland vornehmen lassen, hätte aber auch nichts dagegen. Bei der Wahl seines behandelnden Arztes achtet er vor allem auf den Facharztstitel und darauf, dass die Praxis in der Nähe seines Wohnortes liegt. Soweit unsere Statistik.

Sowohl die Erfahrung unserer Fachärzte als auch der genaue Blick auf einzelne Fragebögen verdeutlicht, dass jeder Patient anders ist und entsprechend individuell behandelt werden muss. Nicht jeder Eingriff eignet sich für jeden Patienten gleich gut und nicht jede Behandlung ist bei jedem Patienten angeraten. Angewandte Methoden und Techniken variieren stark und hängen von den persönlichen Voraussetzungen des Patienten, aber auch von den Spezialisierungen des Arztes ab.

Im Beratungsgespräch erörtert der Facharzt deshalb gemeinsam mit dem Patienten die für das gewünschte Ziel beste Methode, relativiert möglicherweise unrealistische Vorstellungen des Patienten und weist auf Risiken und Beschränkungen des Eingriffs hin. Damit ist das Beratungsgespräch der Schlüssel für eine erfolgreiche Behandlung.





Fazit

Unterschiede zwischen Männern und Frauen

Die Entscheidung für einen Arzt fällt nicht spontan, sondern wird ganz bewusst und unter Berücksichtigung formaler, aber auch persönlicher Kriterien getroffen. An erster Stelle steht bei den Patienten hierbei der Facharztstitel. Ein erfreuliches Ergebnis für die Mitglieder der DGÄPC, denn im Gegensatz zur weit verbreiteten Bezeichnung „Schönheitschirurg“ ist ihr Titel „Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie“ ein tatsächliches Zeugnis gezielter Ausbildung auf dem Gebiet der Ästhetisch-Plastischen Chirurgie.

Hinsichtlich des Facharztstitels sind sich Patientinnen und Patienten einig. Abgesehen davon deckt die vorliegende Studie aber auch deutliche Unterschiede zwischen Männern und Frauen auf. Diese beginnen bei der Altersstruktur (trotz Angleichung sind weibliche Patienten noch immer etwas jünger als männliche) und der Rangfolge der beliebtesten Eingriffe.

Bei der Finanzierung eines Eingriffes zeigen sich weitere Unterschiede. Denn während etwa jede zehnte Frau sich für ästhetisch-plastische Operationen auch Geld von Freunden und Verwandten leiht, würden Männer eher einen Kredit aufnehmen, als dies zu tun. Auch bei der Frage nach der Bereitschaft zu einer OP im Ausland gehen die Meinungen auseinander: Männliche Patienten sind weit offener für eine ästhetisch-plastische Operation außerhalb von Deutschland als Frauen.

Insgesamt verdeutlicht die Befragung, wie unterschiedlich gut Männer und Frauen beim Thema Ästhetisch-Plastische Chirurgie informiert sind. Die DGÄPC sieht sich durch die Ergebnisse der Studie darin bestärkt, auch weiterhin größten Wert auf Beratung und Aufklärung des Patienten einerseits und auf eine seriöse Öffentlichkeitsarbeit andererseits zu legen.





Prognosen der Vorstandsmitglieder



Techniken und Methoden in der Ästhetisch-Plastischen Chirurgie unterliegen einer stetigen Entwicklung und Verbesserung. DGÄPC-Präsident Dr. Sven

von Saldern ist davon überzeugt: „Die klassischen operativen Methoden werden nie aussterben.“ Selbstverständlich erhielten die bewährten Techniken wertvolle Ergänzungen, insbesondere durch neue minimal-invasive Methoden. Auch wandle sich die Indikation herkömmlicher Techniken bei zunehmender Zahl an Alternativen. Innovationen in der Ästhetisch-Plastischen Chirurgie fänden aber auch im Bereich der Klassiker selbst statt. „Bewährte Techniken sind sehr weit verfeinert, Schwellungen und Ausfallzeiten dadurch stark reduziert“, so Dr. von Saldern. Der Facharzt sieht hier auch in den nächsten Jahren großes Entwicklungspotenzial.

Die Brustchirurgie unterliegt für Dr. Lutz Kleinschmidt einem Wandel: „Patientinnen interessieren sich verstärkt für größere Mammaim-



plantate“, so das DGÄPC-Vorstandsmitglied. Ob sich dies zu einem stabilen Trend entwickelt, sei noch unsicher. Zumindest in Bezug auf Deutschland sei diese Beobachtung aber überraschend, da deutsche Frauen in der Regel ein natürliches Schönheitsideal pflegen würden und extreme Brustvergrößerungen eher selten seien. Einen weiteren Trend sieht Dr. Kleinschmidt bei der weiblichen Intimchirurgie. Er sagt voraus: „Intimchirurgie wird weiter enttabuisiert.“ Dies hänge womöglich mit einem stärkeren Problembewusstsein zusammen, denn viele der ästhetisch-plastischen Eingriffe in diesem Bereich bezögen sich auch auf funktionale Störungen.



Dr. Regina Wagner sieht eine wachsende Nachfrage bei non-invasiven Verfahren der Gesichtshautstraffung. Minimal- beziehungsweise non-inva-

sive Facelifts werden immer beliebter. „Der Trend geht eindeutig weg von großen Schnitten“, so die Fachärztin, „das hängt sicher damit zusammen, dass die Patienten schon in jüngeren Jahren hautverbessernde Maßnahmen nachfragen.“ Ein vorsorgliches Facelift mit 35 Jahren würde sie aber nicht empfehlen. Vor dem Hintergrund dieses Trends seien auch die Entwicklungen im Bereich der Ultraschalltherapie spannend. Die so genannte Ultherapy spricht gezielt das unter der Haut liegende Gewebe an und bekämpft so Falten. „Kollageninduktion mit fokussiertem Ultraschall hat großes Potenzial bei der Gesichtsstraffung“, betont Dr. Wagner.

„Ästhetisch-Plastische Chirurgie ist immer weniger ein Tabuthema“, sagt Dr. Torsten Kantelhardt für die nächsten Jahre voraus. Das Vorstandsmitglied



der DGÄPC sieht darin eine große Chance: „Das Fachgebiet betreffende Fragen können so offen und vorurteilsfrei diskutiert werden.“ Auch Patienten würden von einer solchen Versachlichung stark profitieren. Zugleich warnt der Facharzt: „Qualität darf dabei nicht auf der Strecke bleiben.“ Ein offenerer Umgang mit der Ästhetisch-Plastischen Chirurgie berge die Gefahr der Bagatelisierung. „Ästhetisch-plastische Operationen sind medizinische Eingriffe mit allen damit verbundenen Risiken“, betont Dr. Kantelhardt, „sie sollten offen diskutiert, nicht aber mit einem Besuch beim Friseur gleichgesetzt werden.“





Ärzteverzeichnis



AACHEN

Dr. med. Helge M. Jens **Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie**

DOMHOF-Klinik
Private Fachklinik für Ästhetische
und Plastische Chirurgie
Interdisziplinäre Behandlungen
Katschhof 3
52062 Aachen

Tel.: (0241) 47992-0
Fax: (0241) 47992-92
drjens@drjens.de
www.drjens.de

Behandlungsschwerpunkte:
Brustchirurgie, Lidchirurgie, Bauchstraffung, MACS-Lift, Faltenbehandlung mit Botox,
Faltenbehandlung mit Filler



AUGSBURG

Dr. med. Sven von Saldern **Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie,** **Facharzt für Chirurgie/Handchirurgie**

Klinik am Forsterpark
Willy-Brandt-Platz 3
86153 Augsburg

Tel.: (0821) 453496-19
Fax: (0821) 453496-51
dr.vonsaldern@doerzapf.de
www.saldern-klinik.de

Behandlungsschwerpunkte:
Brustchirurgie, Lidchirurgie, narbensparendes Facelifting, Midfacelifting, weibliche
Genitalchirurgie, Eigenfettbehandlung



BAD NEUENAHR

Dr. med. Claudius Ulmann **Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie**

Kosmas-Klinik
Fachklinik für Ästhetisch-Plastische
Chirurgie
Felix-Rütten-Straße 11
53474 Bad Neuenahr

Tel.: (02641) 94760
Fax: (02641) 79539
ulmann@kosmas.de
www.kosmas.de

Behandlungsschwerpunkte:
Brustchirurgie, Fettabsaugung, Facelifting, Minilift, Ästhetische Lippenkorrektur mit
dauerhafter Wirkung, Tiefen-Peeling mit Phenol



BAD REICHENHALL

Dr. med. Marta Obermeier **Fachärztin für Plastische und Ästhetische Chirurgie**

Praxisklinik für Plastische Chirurgie
Kaiserplatz 1
83435 Bad Reichenhall

Tel.: (08651) 50-92
Fax: (08651) 50-93
obermeiers@t-online.de
www.praxisklinik-obermeier.de

Behandlungsschwerpunkte:
Brustchirurgie, Lidchirurgie, Fettabsaugung, Facelifting, Faltenbehandlung mit CO₂-
Laser, Eigenfettbehandlung





BERGISCH GLADBACH

Dr. med. Lutz Kleinschmidt **Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie**

Parkklinik Schloss Bensberg
Im Schlosspark 1
51429 Bergisch Gladbach

Tel.: (02204) 9799-500
Tel.: (02204) 984686
Fax: (02204) 984687
info@parkklinik-schlossbensberg.de
www.parkklinik-schlossbensberg.de

Behandlungsschwerpunkte:

Brustchirurgie, narbensparendes Facelifting, Faltenbehandlung mit Botox, Faltenbehandlung mit Filler, Gesichtskonturierung mit Hyaluronsäure, weibliche Genitalchirurgie



BERLIN

Dr. med. Detlef Witzel **Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie,** **Facharzt für Chirurgie**

Praxis
Kurfürstendamm 48
10707 Berlin

Tel.: (030) 882-3420
Fax: (030) 882-4557
sekretariat@plastische-chirurgie-berlin.de
www.plastische-chirurgie-berlin.de

Behandlungsschwerpunkte:

Brustchirurgie, Lidchirurgie in Kombination mit Midfacelifting, Bauchstraffung, Gesäßkorrektur, Facelifting, Nasenkorrektur



BIELEFELD

Dr. med. (I.) Jörg Blesse **Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie**

Praxisklinik Dr. Blesse
Welle 20
33602 Bielefeld

Tel.: (0521) 52294-47
Fax: (0521) 52294-46
info@dr-blesse.de
www.dr-blesse.de

Behandlungsschwerpunkte:

Brustchirurgie, Lidchirurgie, Fettabsaugung, Bauchstraffung, Facelifting, weibliche Genitalchirurgie



BONN

Dr. med. Stefan Schill **Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie,** **Facharzt für Chirurgie**

Nofretete Ästhetisch-
Plastische Klinik Bonn
Koblenzer Straße 63
53173 Bonn-Bad Godesberg

Tel.: (0228) 95739-137
Tel.: (0228) 95739-130
info@nofreteteklinik.de
www.nofreteteklinik.de

Behandlungsschwerpunkte:

Brustchirurgie, Fettabsaugung, Facelifting, Genitalchirurgie, Eigenfettbehandlung, Schweißdrüsenbehandlung



DÜSSELDORF

Dr. med. Jan Restel **Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie**

Praxisklinik
Königsallee 66
40212 Düsseldorf

Tel.: (0211) 32306-06
Fax: (0211) 32306-07
info@dr-restel.de
www.dr-restel.de

Behandlungsschwerpunkte:

Brustchirurgie, Lidchirurgie, Fettabsaugung, Facelifting, weibliche Genitalchirurgie, Nasenkorrektur



FRANKFURT AM MAIN

Dr. med. Paul J. Edelmann **Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie,** **Facharzt für Chirurgie**

Frankfurter Klinik für Plastische und
Wiederherstellungschirurgie
Dreieichstraße 59
60594 Frankfurt am Main

Tel.: (069) 959920-41
Fax: (069) 959920-42
info@praxis-edelmann.de
www.praxis-edelmann.de

Behandlungsschwerpunkte:

Brustchirurgie mit Kochsalzimplantaten, Gesäßkorrektur mit Eigenfett, endoskopisches und subperiostales Facelifting, Genitalchirurgie, Nasenkorrektur durch endonasalen Zugang, Ästhetische Lippenkorrektur mit Eigenfett



FRANKFURT AM MAIN

Dr. med. Norbert Kania **Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie,** **Facharzt für Chirurgie**

novoLinea Klinik für Ästhetisch-
Plastische Chirurgie
Am Hauptbahnhof 12
60329 Frankfurt am Main

Tel.: (069) 230841
Fax: (069) 232737
info@novolinea.de
www.novolinea.de

Behandlungsschwerpunkte:

Brustchirurgie, Lidchirurgie, Fettabsaugung, Facelifting, weibliche Genitalchirurgie, Schweißdrüsenbehandlung



FREIBURG

Dr. med. Rolf Kleinen **Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie**

Praxisklinik 2000
Wirthstraße 11 a
79110 Freiburg

Tel.: (0761) 22838
Fax: (0761) 2088220
info@plastische-chirurgie-freiburg.de
www.plastische-chirurgie-freiburg.de

Behandlungsschwerpunkte:

Brustchirurgie, Lidchirurgie, modifiziertes MACS-Lift, Faltenbehandlung mit Botox, Faltenbehandlung mit Filler, Nasenkorrektur





GOCH

Dr. med. Christine Decker **Fachärztin für Chirurgie, kosmetische Chirurgie**

Reichswaldklinik
Fachklinik für Plastische und Ästhetische
Chirurgie
Triftstraße 250
47574 Goch

Tel.: (02823) 93090
Tel.: (0211) 328830
Fax: (02823) 1563
info@reichswaldklinik.de
www.reichswaldklinik.de

Behandlungsschwerpunkte:
Lidchirurgie, Oberarmstraffung, Facelifting, Faltenbehandlung mit Botox, Falten-
behandlung mit Filler, Gesichtskonturierung mit Hyaluronsäure



HAMBURG

Dr. med. Hans-Jürgen G. Bargmann **Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie,** **Facharzt für Chirurgie**

Praxisklinik Collonaden
Collonaden 9
20354 Hamburg

Tel.: (040) 342439
Fax: (040) 344653
dr.bargmann@alice-dsl.de
www.praxisklinik-collonaden.de

Behandlungsschwerpunkte:
Brustchirurgie, Bauchstraffung, Facelifting, Minilift, Nasenkorrektur, Ohrenkorrektur



HAMBURG

Dr. med Robert Festge **Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie,** **Facharzt für Chirurgie**

Praxis für Plastische und
Ästhetische Chirurgie
Rothenbaumchaussee 5
20148 Hamburg

Tel.: (040) 4107455
Fax: (040) 4107841
info@dr-festge.de
www.dr-festge.de

Behandlungsschwerpunkte:
Brustchirurgie, Lidchirurgie, Facelifting, Faltenbehandlung mit Botox, Faltenbehand-
lung mit Filler, Ohrenkorrektur



HAMBURG

Dr. med. Hartmut Meyer **Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie**

Praxisklinik Brahmsallee
Brahmsallee 9
20144 Hamburg

Tel.: (040) 462556
Fax: (040) 4688100
post@praxisklinik-brahmsallee.de
www.praxisklinik-brahmsallee.de

Behandlungsschwerpunkte:
Wasserstrahlassistierte Fettabsaugung, weibliche Genitalchirurgie, Eigenfettbehand-
lung, Wasserstrahlassistierte Schweißdrüsenbehandlung



HAMBURG

Dr. med. Regina Maria Wagner **Fachärztin für Plastische und Ästhetische Chirurgie,** **Fachärztin für Chirurgie**

PraxisKlinik AlsterCity
Weidestraße 122 a
22083 Hamburg

Tel.: (040) 278060-11
Fax: (040) 278060-12
info@dr-regina-wagner.de
www.dr-regina-wagner.de

Behandlungsschwerpunkte:
Brustchirurgie, Lidchirurgie, Faltenbehandlung mit Botox, Gesichtskonturierung mit Hyaluronsäure, weibliche Genitalchirurgie, Ultraschallassistierte Fettabsaugung



HANNOVER

Dr. med. Hans-Detlef Axmann **Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie,** **Facharzt für Chirurgie**

Fachklinik für Ästhetisch-Plastische
Chirurgie
Hildesheimer Straße 34-40
30169 Hannover

Tel.: (0511) 80390-02
Fax: (0511) 80390-03
info@klinik-am-aegi.de
www.klinik-am-aegi.de

Behandlungsschwerpunkte:
Brustchirurgie, Lidchirurgie, Bauchstraffung, Faltenbehandlung mit Botox, weibliche Genitalchirurgie, Schweißdrüsenbehandlung mit Absaugung und Kürettage



KARLSRUHE

Dr. med. Bernd Loos **Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie**

Klinik am Stadtgarten
Beiertheimer Allee 18 B
76137 Karlsruhe

Tel.: (0721) 375656
Fax: (0721) 379513
loos@kasg.de
www.kasg.de

Behandlungsschwerpunkte:
Brustchirurgie, Lidchirurgie, Facelifting, Midfacelifft, Faltenbehandlung mit Botox, Faltenbehandlung mit Filler



KÖLN

Dr. med A. Ziah Taufiq **Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie,** **Facharzt für Chirurgie**

PraxisKlinik für Ästhetische Medizin
HELP FOR YOU LTD.
Turiner Straße 2
50668 Köln

Tel.: (0221) 9123292
Fax: (0221) 9652413
info@plastischewelt.de
www.praxis-taufiq.de

Behandlungsschwerpunkte:
Brustchirurgie, Lidchirurgie, Fettabsaugung, Bauchstraffung, Facelifting, weibliche Genitalchirurgie





LEIPZIG

Dr. med. Harald Kaisers **Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie,** **Facharzt für Chirurgie**

Praxisklinik am Markt
Markt 16
04109 Leipzig

Tel.: (0341) 9999755
Fax: (0341) 9999756
info@praxisklinik-am-markt.de
www.praxisklinik-am-markt.de

Behandlungsschwerpunkte:

Brustchirurgie, Wasserstrahlassistierte Fettabsaugung, Midfacelift, Gesichtskonturierung mit Hyaluronsäure, Nasenkorrektur, Schweißdrüsenbehandlung



MAGDEBURG

Dr. med. Joachim Netzler **Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie,** **Facharzt für Chirurgie/Unfallchirurgie**

Praxisklinik für Plastische und
Ästhetische Chirurgie
Olvenstedter Straße 14
39108 Magdeburg

Tel.: (0391) 734689-1
Fax: (0391) 734689-3
info@dr-joachim-netzler.de
www.dr-joachim-netzler.de

Behandlungsschwerpunkte:

Brustchirurgie, Lidchirurgie, Fettabsaugung, Bauchstraffung, Facelifting, Nasenkorrektur



MAINZ

Dr. med. Klaus G. Niermann **Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie**

Fontana Klinik GmbH
Gonsenheimer Straße 56 a
55126 Mainz-Finthen

Tel.: (06131) 94069-0
Fax: (06131) 94069-39
info@fontana-klinik.de
www.fontana-klinik.de

Behandlungsschwerpunkte:

Brustchirurgie, Lidchirurgie, Narbensparende Oberarmstraffung, Facelifting, Nasenkorrektur, Ästhetische Lippenkorrektur



MANNHEIM

Dr. med. Hermann Solz **Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie** **Chefarzt der Beauty Alliance**

Mannheimer Klinik für Plastische
Chirurgie
Mollstraße 45
68165 Mannheim

Tel.: (0621) 152800
Fax: (0621) 14849
info@beautyclinic.de
www.beautyclinic.de

Behandlungsschwerpunkte:

Axilläre Brustvergrößerung, Facelifting, Lidchirurgie, Fettabsaugung, Nasenkorrektur, Bauchdeckenstraffung



MÜNCHEN

Dr. Dr. med. Wolfgang Funk
Facharzt für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie,
Plastisch-Ästhetische Operationen,
Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie UAE

Klinik für Plastische, Ästhetische,
Kosmetische und Wiederherstellungs-
chirurgie
Frau-Holle-Straße 32
81738 München

Tel.: (089) 6060900
Fax: (089) 6061604
info@schoenheitsklinik.com
www.schoenheitsklinik.com

Behandlungsschwerpunkte:

Brustchirurgie, Lidchirurgie, Gesäßkorrektur, Facelifting, Midfacelifting, Falten-
behandlung inkl. Stammzelltherapie



MÜNCHEN

Dr. med. Edmund Kozlowski
Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie

Klinik für Plastische, Ästhetische,
Kosmetische und Wiederherstellungs-
chirurgie
Frau-Holle-Straße 32
81738 München

Tel.: (089) 6060900
Fax: (089) 6061604
info@schoenheitsklinik.com
www.schoenheitsklinik.com

Behandlungsschwerpunkte:

Fettabsaugung, Bauchstraffung, Nasenkorrektur, Ohrenkorrektur, Eigenfettbehand-
lung, Kinnkorrektur



MÜNCHEN

Prof. Dr. med. Stefan Gress
Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie

Praxis Prof. Dr. med. Stefan Gress
Salvatorstraße 3
80333 München

Tel.: (089) 242239-22
Fax: (089) 242239-23
sekretariat@plast-chirurgie.de
www.plast-chirurgie.de

Behandlungsschwerpunkte:

Brustchirurgie, Lidchirurgie, Bauchstraffung, weibliche Genitalchirurgie, Nasen-
korrektur



MÜNCHEN

Dr. med. Hans Wolfgang Hörl
Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie,
Facharzt für Chirurgie

Praxisklinik für Plastische Chirurgie
Nymphenburger Straße 92
80636 München

Tel.: (089) 12391777
Fax: (089) 12391420
info@drhoerl.de
www.drhoerl.de

Behandlungsschwerpunkte:

Oberarmstraffung, Midfacelift, Nasenkorrektur, Ohrenkorrektur, Eigenfettbehandlung,
Schweißdrüsenbehandlung





MÜNSTER

Dr. med. Wolf D. Lürßen **Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie**

Aasee-Park-Clinic
Ästhetisch-Plastische Chirurgie
Privatklinik
Annette-Allee 4
48149 Münster

Tel.: (0251) 265528-5
Fax: (0251) 265528-6
info@dr-lueerssen.de
www.dr-lueerssen.de

Behandlungsschwerpunkte:
Brustchirurgie, Fettabsaugung, Bauchstraffung, Facelifting in Lokalanästhesie, weibliche Genitalchirurgie, Eigenfettbehandlung



NÜRNBERG

Dr. med. Hans-Henning Kunze **Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie**

Nürnberger Klinik für Ästhetisch-
Plastische Chirurgie
Sibeliusstraße 15
90491 Nürnberg

Tel.: (0911) 959610
Fax: (0911) 9596130
info@nuernbergerklinik.de
www.nuernbergerklinik.de

Behandlungsschwerpunkte:
Brustchirurgie, Facelifting, Minilift, Faltenbehandlung mit Botulinumtoxin, Faltenbehandlung mit Filler, Eigenfettbehandlung



PRIEN

Dr. med. Hans-Henning Spitalny **Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie**

Praxis für Ästhetisch-Plastische
Chirurgie im Gesundheitszentrum Prien
Harrasser Straße 55
83209 Prien

Tel.: (08051) 9643-441
Fax: (08051) 9643-443
spitalny@dr-spitalny.de
www.dr-spitalny.de

Behandlungsschwerpunkte:
Gesäßkorrektur, Gesichtskonturierung mit Hyaluronsäure, Genitalchirurgie, Nasenkorrektur, Schweißdrüsenbehandlung, Kinnkorrektur



ROTTACH-EGERN

Dr. med. Torsten Kantelhardt **Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie,** **Facharzt für Chirurgie/Sportmedizin/Notfallmedizin**

Praxis für Plastische und
Ästhetische Chirurgie
Haus zur Alten Post
Nördliche Hauptstraße 17
83700 Rottach-Egern

Tel.: (08022) 704125
Fax: (08022) 704126
dr.kantelhardt@t-online.de
www.plastische-chirurgie-am-tegernsee.de

Behandlungsschwerpunkte:
Brustchirurgie, Lidchirurgie, Bauchstraffung, Oberarmstraffung, Facelifting, Eigenfettbehandlung



STARNBERG

Dr. med. Joachim Graf von Finckenstein **Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie**

Praxisklinik in den Seemarkaden
Wittelsbacherstraße 2a
82319 Starnberg

Tel.: (08151) 29968
Fax: (08151) 89149
dr.med@finckenstein.de
www.finckenstein.de

Behandlungsschwerpunkte:

Brustchirurgie, Fettabsaugung, Eigenfettbehandlung, Minilift, Bodylift, Bauchstraffung



STUTTGART

Dr. med. Andrea Fornoff **Chirurgin,** **Fachärztin für Plastische und Ästhetische Chirurgie**

Klinik für Plastische Chirurgie
in Degerloch
Jahnstraße 62
70597 Stuttgart

Tel.: (0711) 97946-0
Fax: (0711) 97946-66
info@klinik-degerloch.com
www.klinik-degerloch.com

Behandlungsschwerpunkte:

Fettabsaugung mit gleichzeitiger Hautstraffung durch Radiofrequenzenergie,
Faltenbehandlung mit Botox, Faltenbehandlung mit Filler, weibliche Genitalchirurgie,
Ästhetische Lippenkorrektur, Schweißdrüsenbehandlung



STUTTGART

Dr. med. Peter Hollos **Chirurg,** **Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie**

Klinik für Plastische Chirurgie
in Degerloch
Jahnstraße 62
70597 Stuttgart

Tel.: (0711) 97946-0
Fax: (0711) 97946-66
info@klinik-degerloch.com
www.klinik-degerloch.com

Behandlungsschwerpunkte:

Brustchirurgie, Lidchirurgie, Bauchstraffung, Facelifting, Nasenkorrektur, Ohrenkorrektur



STUTTGART

Dr. med. Annette Kotzur **Fachärztin für Plastische und Ästhetische Chirurgie**

Sophienklinik
Sophienstraße 41
70178 Stuttgart

Tel.: (0711) 4898-488
Fax: (0711) 4898-466
info@sophienklinik-stuttgart.de
www.sophienklinik-stuttgart.de

Behandlungsschwerpunkte:

Lidchirurgie, Midfacelift, Faltenbehandlung mit Botox, Faltenbehandlung mit Filler,
Gesichtskonturierung mit Hyaluronsäure, weibliche Genitalchirurgie





ULM

Prof. Dr. med. Albert K. Hofmann
Facharzt für Plastische und Ästhetische Chirurgie,
Facharzt für Chirurgie

Klinik Rosengasse
Prof. Hofmann GmbH
Rosengasse 19
89073 Ulm

Tel.: (0731) 140034-13
Fax: (0731) 140034-12
info@klinik-rosengasse.de
www.klinik-rosengasse.de

Behandlungsschwerpunkte:

Brustchirurgie, Lidchirurgie, Bauchstraffung, Facelifting, Faltenbehandlung inkl. Stammzelltherapie, Ohrenkorrektur



WESTERLAND

Prof. Dr. Dr. med. Peter Brenner
Facharzt für plastische und Ästhetische Chirurgie,
Facharzt für Chirurgie,
Facharzt für Unfallchirurgie, Handchirurgie;
spezielle plastisch-chirurgische Intensivmedizin

Sylter Klinik für Plastische, Rekonstruk-
tive und Ästhetische Chirurgie
Doktor-Nicolas-Straße 3
25980 Westerland/Sylt

Tel.: (04651) 8899888
Tel.: (04651) 8899777
Fax: (04651) 8891160
ProfPBrenner@aol.com

Behandlungsschwerpunkte:

Brustchirurgie, Lidchirurgie, Fettabsaugung, Bauchstraffung, Facelifting, Nasenkorrektur



Impressum

Herausgeber

Deutsche Gesellschaft für Ästhetisch-
Plastische Chirurgie (DGÄPC)
Bergmannstraße 102
10961 Berlin

Autor

Martin Spiering (excognito)

Design und Umsetzung

Ann-Marie Gassong (excognito)

Fotos

Fotolia.com: Anton Zabielskyi (1),
Deklofenak (1), detailblick (2),
flashpics (1), gunnar3000 (1),
hs-creator (1), Kurhan (2), Okea (1),
Peter Atkins (1), Piotr Marcinski (1),
Teerapun Fuangtong (1),
Yuri Arcurs (3)

Mitglieder der Deutschen Gesellschaft
für Ästhetisch-Plastische Chirurgie

Druckerei

LASERLINE Digitales Druckzentrum
Bucec & Co. Berlin KG
Scheringstraße 1
13355 Berlin-Mitte

Kontakt

Adresse

Deutsche Gesellschaft für Ästhetisch-Plastische Chirurgie (DGÄPC)
Bergmannstraße 102
10961 Berlin

Presseabteilung

Martin Spiering
Tel.: (030) 887102-27
Fax: (030) 887102-22
presse@dgaepc.de

Geschäftsstelle

Stefanie Brandes
Tel.: (030) 887102-200
Fax: (030) 887102-201
info@dgaepc.de